|  |  |
| --- | --- |
|  | Ein Bild, das Text, gelb, draußen, Schild enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |

|  |
| --- |
| presse-information |

|  |
| --- |
| Landwirtschaftsbetrieb Gerster mit neuem Aushängeschild |

Ochsenhausen-Reinstetten/31.07.2024 – Andreas Gerster aus Ochsenhausen-Reinstetten hält auf seinem Hof bereits seit drei Jahren Hühner nach den Richtlinien des Regionalprogramms Hofglück von Edeka Südwest, bei dem ein besonderes Augenmerk auf Tierwohlaspekte gelegt wird. Ein Schild am Stall setzt nun auch ein sichtbares Zeichen für mehr Tierwohl.

„Wir sind sehr stolz auf unsere Partnerbetriebe und freuen uns, dies nach außen sichtbar zu machen“, sagte Jürgen Mäder, Vorstand Edeka Südwest, bei der Überreichung des Hofschilds. Katharina Gänger, Tierschutzbeauftragte Edeka Südwest Fleisch, ergänzte: „Jeder landwirtschaftliche Betrieb, der an unserem Programm teilnimmt, verdient Anerkennung, denn Investition in mehr Tierwohl erfordert Mut, Unternehmergeist und insbesondere Überzeugung“. Alle Produkte des Programms sind mit zwei von zwei möglichen Sternen des Tierschutzlabels „Für Mehr Tierschutz“ gekennzeichnet und tragen die Stufe 4 der Kennzeichnung „Haltungsform“.

**Mehr Platz im Stall und großer Grünauslauf**

Vor drei Jahren hat der Familienbetrieb auf die Kriterien umgestellt und dafür den Stall umgebaut. „Gesicherte Abnahmemengen durch Edeka Südwest und höhere Erlösmöglichkeiten haben den Weg für die Investition frei gemacht“, so Andreas Gerster. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Seit der Umstellung auf die höhere Haltungsform haben die Hühner deutlich mehr Platz als gesetzlich vorgeschrieben, Sitzstangen und Beschäftigungsmaterial – darunter Pickblöcke, Stroh und Heuballen – eine Art Wintergarten sowie einen großen Grünauslauf. Bei den Hühnern handelt es sich um langsam wachsende Rassen. Sie erhalten gentechnisch unverändertes Futter. Die ausschließlich regionale Vermarktung sorgt für kurze Transportwege und schont die Umwelt.

**Verbraucherinnen und Verbraucher informieren**

Angeboten werden die Artikel in Edeka-Märkten im Südwesten Deutschlands. „Mit Hofglück haben wir eine Lücke zwischen Fleisch- und Wurstwaren aus der klassischen Tierhaltung und Artikeln in Bio-Qualität geschlossen“, stellt Jürgen Mäder fest. „Es freut uns, dass wir in all den Jahren kontinuierlich neue landwirtschaftliche Betriebe bei uns in der Region für das Programm gewinnen und immer mehr Kundinnen und Kunden von den Vorzügen des Programms überzeugen konnten. Dafür ist es wichtig, die Verbraucherinnen und Verbraucher kontinuierlich über die Tierwohl- und Nachhaltigkeitsaspekte zu informieren, unter anderem hier auf dem Hof sowie vor allem durch die Verkaufsberatung im Markt“, so Mäder weiter.

Mehr als 70 landwirtschaftliche Betriebe – rund 140 Artikel

Das Hofglück-Sortiment umfasst Fleisch und Fleischerzeugnisse vom Schwein und vom Geflügel, derzeit insgesamt rund 140 Artikel. Hierzu zählen unter anderem Lyoner, Leberwurst, Schinken und Grillwürste mit Schweinefleisch ebenso wie in handwerklicher Tradition gefertigte Maultaschen. Angeboten werden Hofglück-Artikel sowohl an den Bedientheken als auch in den Selbstbedienungs-Regalen der Lebensmittelmärkte. Auch von Großverbrauchern wie Kantinen werden Hofglück-Produkte bezogen. Mehr als 70 landwirtschaftliche Betriebe beliefern Edeka Südwest für das Programm. Beim Branchenwettbewerb Regional-Star 2024 wurde Hofglück mit dem ersten Platz in der Kategorie Verarbeitung (Konzepte zum Aufbau regionaler Verarbeitungsstrukturen und Prozesse) gewürdigt.

Weitere Informationen unter:

[www.zukunftleben.de/bewusst-einkaufen/tierwohl/hofglueck-gefluegel-haltung](http://www.zukunftleben.de/bewusst-einkaufen/tierwohl/hofglueck-gefluegel-haltung)

www.suedwestfleisch.de/qualitaetsmarken/unsere-marken/hofglueck

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2023 einen Verbund-Außenumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.